

ANBETUNGSRAUM

Raum für Anbetung



Die sieben Worte für Lobpreis

Im Hebräischen gibt es sieben verschiedene Worte für Lobpreis. Leider wurden sie in den meisten Bibelübersetzungen nur mit «Preis/Lobpreis» übersetzt. Dabei bedeutet jedes Wort etwas ganz Spezielles:

Todah

Dankopfer oder Lobopfer, Dank oder Lobpreis opfern, Gott mit erhobenen Händen danken, einen Chor der Anbetung anstimmen. Verwendet in Psalm 50, Vers 23: «Wer mir dankt, der bringt ein Opfer, das mich ehrt.»

Yadah

Bedeutet zwei verschiedene Dinge: Preisen, die Hände hochwerfen, bekennen, wie Gott ist und was er tut. Und: Bekenntnis der eigenen Schuld vor Gott. Yadah wird zum Beispiel in Psalm 105, Vers 1 verwendet: «Preist den Herrn und ruft seinen Namen aus, verkündet seine grossen Taten allen Völkern!»

Barach

Gott segnen, Dank und Lob bringen, weil er die Überfülle gegeben hat; Gott knieend anbeten. Barach steht unter anderem in Psalm 34, Vers 2: «Ich will den Herrn allezeit preisen; nie will ich aufhören ihn zu rühmen.»

Halal

Gott rühmen, preisen, jauchzen, laut rufen, schreien, sich nicht scheuen, ungewöhnlich zu reagieren, tanzen, echte und tiefe Dankbarkeit zeigen. Verwendet unter anderem in Psalm 148: «Halleluja - lobt den Herrn! Lobt den Herrn im Himmel, lobt ihn dort in der Höhe! Lobt Ihn ihr himmlischen Heere! Lobt ihn Sonne und Mond, lobt ihn ihr leuchtenden Sterne...»

Zamar

Gott mit Instrumenten preisen, ihn gekonnt mit Saiten preisen, Harfe zum Lob Gottes spielen, ihm Lieder singen. Zimra, ist übrigens das hebräische Wort für «Lied» oder «Musik». Psalm 150: «Halleluja, lobt den Herrn! Lobt Gott in seinem Tempel. Lobt ihn, den mächtigen im Himmel...»

Tehillah

Aufforderung, den Herrn zu preisen, einen Psalm oder eine Hymne zu singen, auch Tanzen, lautes Sprechen, festlicher Jubel. Dieses Wort drückt Glaube und Freude aus. David verwendet Tehillah in Psalm 48, Vers 11: «In jedem Land kennt man deinen Namen, dein Ruhm reicht bis an das Ende der Welt.»

Schabach

Lobpreis, sanfte stille Anbetung der Kraft, Herrlichkeit und Heiligkeit Gottes. Gott für seine Taten lobpreisen, gratulieren. Das Wort wird oft in der hebräischen Poesie verwendet. Psalm 63, Vers 4: «Deine Liebe bedeutet mir mehr als mein Leben! Darum will ich dich loben..»

(*) Fussnote.